



18./19. DEZEMBER

JUBILÄUMS KONZERTE

MUSIKVEREIN HARMONIE ALTENDORF
Mehrzweckhalle Altendorf

Musikalische Leitung | **Gabriel Schwyter**
Gesang, Solistin | **Rahel Tarelli**

Eintritt frei | Kollekte
Covid-19-Schutzkonzept gemäss Homepage

Samstag, 18. Dezember 2021

18:30 Uhr | Apéro

19:30 Uhr | Konzertbeginn

ab 21:00 Uhr | Risotto-Plausch

Sonntag, 19. Dezember 2021

17:00 Uhr | Konzertbeginn



www.mv-altendorf.ch

Begrüssung

Liebe Ehren-, Passiv-, Gönner- und Götclubmitglieder Geschätzte KonzertbesucherInnen

Seit 20 Jahren liegt die musikalische Leitung unseres Vereins in den Händen von Gabriel Schwyter, Lachen. Mit Freude blicken wir auf viele erfolgreiche und innovative Projekte, wie die Adventskonzerte mit grossem Kinderchor, die SZKB-Weihnachtskonzerte oder der deutschen Uraufführung von Ahab!, einem Sprechstück mit Musik. Höhepunkte bilden dabei auch die Teilnahmen an diversen Musikwettbewerben, wobei der Auftritt im KKL anlässlich des Eidg. Musikfestes 2006 unvergessen ist. Seit jeher engagiert sich Gabriel auch für den musikalischen Nachwuchs, so leitet er unter anderem seit 8 Jahren unsere Nachwuchsformationen musikalisch.

Wir freuen uns, Sie nach zweijährigem Unterbruch wieder zu einem Konzert begrüßen zu dürfen. Zusammen mit der diplomierten Sängerin Rahel Tarelli werden Ihnen unter anderem bekannte Melodien vom Broadway präsentiert. Wir laden Sie ein, mit uns einen wundervollen Konzertabend zu geniessen.

Freundliche Grüsse

Ihr Musikverein Harmonie Altendorf

Astrid Oeschger, Präsidentin

Impressum

Redaktion: Pascal Zwicker, Jost Mächler, Stephan Otto

Druck: Gutenberg Druck AG, Lachen

Auflage: 5'000 Exemplare

Kontakt: Astrid Oeschger,
Oberdorfstrasse 24, 8852 Altendorf

Internet: www.mv-altendorf.ch

E-mail: praesident@mv-altendorf.ch

Rahel Tarelli

Gesang / Solistin



«Musik ist meine Seele» – So beschreibt die glücklich verheiratete Sängerin ihre Beziehung zur Musik. Umso mehr freut es uns, dass Rahel Tarelli nach gemeinsamen Konzerten im Jahr 2004 wieder mit dem Musikverein Harmonie Altendorf auftritt.

In Zürich geboren, verbrachte sie bereits in früher Kindheit sehr viel Zeit mit Singen und Tanzen. So wurde im Laufe der Jahre die Musik zu ihrem Beruf.

Die in Zürich und England ausgebildete Sängerin schloss im Mai 2021 ihren «Master of Arts Kalaidos FH in Musikpädagogik mit Vertiefung in Jazz & Popular Music (Hauptfach Vocal Jazz)» erfolgreich ab.

Ihr breites Repertoire reicht von Musical und Swing über Jazz und Klassik bis zum Gospel. Die zweifache Schweizer Grand Prix-Siegerin tritt als Gastsolistin mit diversen Orchestern (Schaffhauser Blasorchester, Brass Band Eglisau, Polizeimusik Zürich Stadt, u.v.m.) auf.

Nebst Fernsehauftritten in ARD, ZDF, ORF, SRF und Auftritten beim Lachner Wiehnachtszauber 2009 und 2010 begeisterte die Solistin auch am Internationalen Polizeimusikfestival 2006 im Hallenstadion Zürich. Unvergessen sind auch ihre Auftritte am America's Cup 2007 in Valencia und ihre Rolle der «Jacqueline» im berühmten Musical «La cage aux folles» im Bernhard Theater in Zürich.

Gabriel Schwyter

Musikalische Leitung / Dirigent



Gabriel Schwyter studierte an der Musikhochschule Luzern und schloss mit dem Lehr- und Konzertdiplom im Hauptfach Klarinette bei Antony Morf ab. Dirigierstudien machte er bei Tony Kurmann. Der Soloklarinettist im Sinfonieorchester Kanton Schwyz spielt auch im Bläserensemble DiVent und weiteren Kammermusikformationen (Ensemble 4 Clarinets, ClariNova u.a.). Er spielte unter anderem im Sinfonieorchester Nota Bene (Zürich), im Symphonischen Blasorchester Schweizer Armeespiel, im Luzerner Sinfonieorchester und in der Philharmonie Zentralschweiz und unterrichtete an den Musikschulen Lachen-Altendorf, Wollerau und Region Obermarch. Zudem führten ihn Orchestertourneen schon mehrere Male ins Ausland. Seine musikalische Vielfältigkeit brachte Gabriel Schwyter schon in Musical-Produktionen mit internationalen Künstlern oder als Arrangeur zahlreicher Werke zum Ausdruck. Auch ausgefallene Transkriptionen (bspw. für Rockband und Blasorchester oder der Lachner Chorleiterin Helena Stocker) gehören dazu.

Gabriel Schwyter engagierte sich in verschiedenen kulturellen Institutionen: in der Musikschulkommission der Musikschule Lachen-Altendorf, als Präsident und Musikkommissionspräsident im Schwyzer Kantonal Musikverband (SKMV), im Vorstand von SchwyzKulturPlus, als Präsident im Sinfonieorchester Nota Bene, als Präsident des Vereins «Freunde der Kirchenmusik Lachen SZ» und als OK-Mitglied beim Schwyzer Kantonalen Jugendblasorchester. Gabriel Schwyter ist seit 2019 Vorstandsmitglied der Joachim-Raff-Gesellschaft, Mitglied der Projektgruppe «Raff Förderwerk 2022», und seit 2020 Mitglied der Kulturkommission der Gemeinde Lachen. Er arbeitet als Kirchenratschreiber/Sekretär bei der Kath. Kirchgemeinde Lachen SZ.

Herzliche Gratulation



Andrea Hug



Markus Wichert



Lukas Wichert

Im Jahr 2020 erreichten Andrea Hug und Markus Wichert den Status als Kantonale Vetera-
nin bzw. Eidgenössischer Veteran für 25 bzw. 35 Jahre aktive Vereinstätigkeit. Heuer sind es
gar 50 Jahre, seit Lukas Wichert aktiv in einem Verein musiziert und somit zum Kantonalen
Ehrenveteran avancierte. Der Musikverein Harmonie Altendorf gratuliert den drei Geehr-
ten herzlich, wünscht ihnen weiterhin viel Freude am Musizieren und hofft, dass sie unse-
rem Verein noch lange als aktive Mitglieder erhalten bleiben.

20 Jahre musikalische Leitung

Der Musikverein Harmonie Altendorf ist stolz, dass Gabriel Schwyter in Altendorf seit
20 Jahren den Takt angibt. Er ist erst der sechste Musikalische Leiter in der 117-jährigen
Vereinsgeschichte. Vor seinem Debüt als Dirigent im Jahr 2000 war er bereits 12 Jahre Ver-
einsmitglied als Klarinettist. Mit viel Kompetenz und Engagement fördert und fordert er
den Verein. Wir schätzen seine Geduld und das kameradschaftliche Verhältnis. Er schafft es
immer wieder die Proben für alle interessant und abwechslungsreich zu gestalten. Gabriel
wir danken Dir herzlich für die langjährige Treue und gratulieren Dir herzlich zum Dirigen-
tenjubiläum. Wir freuen uns auf viele weitere Konzerte und innovative Projekte unter Dei-
ner Leitung.

Herzlich Willkommen

Aktivmitglied

Sie spielen ein Instrument, welches gut zu unserer Harmoniebesetzung passt und sind auf der Suche nach einem geeigneten Verein? Zögern Sie nicht und kontaktieren Sie die Präsidentin oder eines unserer Mitglieder. Gerne begrüssen wir Sie bei uns oder öffnen Ihnen für eine Schnupperprobe die Türe.

Unsere Proben finden wöchentlich statt:

Donnerstag, 20:15 bis 22:00 Uhr, Bühne Mehrzweckhalle Altendorf

Die Harmonie Altendorf pflegt mit verschiedenen vereinsinternen Anlässen die Kameradschaft und gestaltet das Dorfgeschehen aktiv mit, sei dies mit diversen Platzkonzerten oder beim Mithelfen bei der Durchführung von Festen.

Passivmitglied

Wir danken allen Passivmitgliedern für die jährliche finanzielle Unterstützung. Durch Ihre langjährige Treue ermöglichen Sie, dass unsere Konzerte trotz beträchtlichen Ausgaben auch weiterhin ohne Eintritt besucht werden können.

Gerne begrüssen wir auch Sie als Passivmitglied unseres Vereins.

Bankverbindung: IBAN CH19 0077 7002 3077 9127 6

Mitglied der Jugendmusik Altendorf

Kindern und Jugendlichen von Altendorf und Umgebung bietet die Harmonie Altendorf die Möglichkeit, in der Jugendmusik Altendorf unter der musikalischen Leitung von Gabriel Schwyter das Ensemblespiel zu erlernen. Wer seit mindestens einem Jahr ein Blech-, Holzblasinstrument oder Schlagzeug spielt, ist zum Mitmachen herzlich eingeladen.

Die Proben finden wöchentlich (ausser während den Schulferien) statt:

Donnerstag, 17:45 bis 18:45 Uhr, Bühne Mehrzweckhalle Altendorf

Für weitere Informationen: www.jm-altendorf.ch

Konzertprogramm

Julius Fučík (1872 – 1916):

Florentiner Marsch

Robert Russell Bennett (1894 – 1981):

Symphonic Songs for Band

I. Serenade

II. Spiritual

III. Celebration

John Williams (* 1932),

arr. Paul Lavender:

Filmmusik zu «Home Alone»

Stephen Sondheim (* 1930),

arr. Peter M. Riese:

Send in the Clowns

George Gershwin (1898 – 1937),

arr. Michal Worek:

Ouvertüre zu «Funny Face»

Leonard Bernstein (1918 – 1990):

West Side Story

I. I Feel Pretty (arr. Gabriel Schwyter)

II. Somewhere (arr. Jay Bocook)

III. Mambo (arr. Michael Sweeney)

Herzlichen Dank unseren Stückspendern:

- Bank Linth, Altendorf
- Andrea Hug, Kantonale Veteranin, Altendorf
- D. Schuler AG, Bauunternehmung, Altendorf
- Garage und Pneushop Jürg Kessler AG, Altendorf
- Gutenberg Druck AG, Lachen
- marty architektur ag, Altendorf
- Beat Marty, Aktivmitglied, Lachen
- Pizzeria Taverna Freihof GmbH, Altendorf
- Praxis für Homöopathie, Regula Birchler, Altendorf
- Restaurant Johannsburg, Altendorf
- Markus Wichert, Eidgenössischer Veteran, Altendorf

Besetzungsliste

Musikalische Leitung

Gabriel Schwyter

Gastsolistin Gesang

Rahel Tarelli

Flöte/Piccolo

Pauline Blarer

Sybille Brügger

Nicola Friedlos

Beatrice Walker

Caroline Züger

Linda Züger

Sarah Züger

Susanne Züger

Oboe

Yoko Jinnai

Katja Ziegler

Klarinette

Susan Diethelm

David Dirnberger

Andrea Hug

Manuela Jost

Michelle Keller

Ramona Landolt

Beat Marty

Astrid Oeschger

Ramona Wichert

Ramona Züger

Pascal Zwicker

Bassklarinette

Ladina Germann

Jost Mächler

Alt-Saxophon

Nathalie Mächler

Stephan Otto

Tenor-Saxophon

Lukas Wichert

Bariton-Saxophon

Denise Steinegger

Waldhörner

Walter Keller

Sebastian Rauchenstein

Stefanie Vogt

Markus Wichert

Trompete

Mathias Blarer

Walter Dettling

Patrick Deuber

Markus Hug

Felix Mächler

Andreas Züger

Posaune

Stefan Mangold

Stefan Wichert

Cees Zegers

Euphonium

Simon Märchy

Tuben

Tim Germann

Linus Schmid

Timpani/Schlagzeug

Roman Columberg

Ueli Kläsi

Roland Rauchenstein

Urs Rauchenstein

Hannes Stählin

Programmnotizen

Julius Fučík: Florentiner Marsch

Der 1907 entstandene «Florentiner Marsch» (Grande Marchia Italiana, op. 214) ist neben «Einzug der Gladiatoren» der wohl bekannteste Marsch des Tschechen Julius Fucik (1872–1916). Ganz der Marschtradition des «Königs der Marschmusik» John Philip Sousa verpflichtet, schuf er diesen wunderschönen Konzertmarsch. Julius Fucik studierte am Prager Konservatorium u.a. bei Antonin Dvorak. Von 1897 bis 1913 war er Kapellmeister der k.u.k.-Armee, bevor er nach Berlin zog und leider bereits im Alter von 44 Jahren verstarb.

Robert Russell Bennett: Symphonic Songs

Der aus Kansas City stammende Robert Russell Bennett (1894–1981) war herausragender Arrangeur und Orchestrator am Broadway. Er arbeitete unter anderem für George Gershwin, Richard Rodgers, Jerome Kern und Irving Berlin. Nach dem Kompositionsstudium bei der berühmten Pariser Lehrerin Nadia Boulanger schrieb er fast 200 Werke für verschiedene Besetzungstypen, darunter zwei Dutzend Werke für Blasorchester. Die bekanntesten davon sind seine «Suite of Old American Dances» (die auch von unserem Verein schon aufgeführt worden sind) und die «Symphonic Songs for Band».

Bennett schrieb die «Symphonic Songs for Band» 1957 im Auftrag der National Intercollegiate Band, die das Stück im «Tabernacle» in Salt Lake City uraufführte. Bei anschließenden frühen Aufführungen durch die Goldman Band und die University of Michigan Symphony Band war Bennett als Gastdirigent tätig. Die dreisätzige Komposition erinnert teilweise an die Tonsprache von George Gershwin, insbesondere der erste, rhythmisch eigenwillige Satz («Serenade») und der zweite, vom Blue inspirierte Satz («Spiritual»). Der letzte Satz («Celebration») erinnert an die ausgelassene Stimmung bei einem Volksfest.

John Williams: Filmmusik zu «Home Alone»

Der heute 89-jährige amerikanische Komponist, Dirigent und Pianist John Williams gilt als einer der einflussreichsten Filmkomponisten. In einer Karriere, die sich über fast sieben Jahrzehnte erstreckt, hat er einige der beliebtesten, bekanntesten und von der Kritik gefeierten Filmmusiken der Filmgeschichte komponiert. Seiner Feder entstammt auch die Musik für die ersten beiden Home-Along-Filme. Paul Lavender arrangierte Ausschnitte daraus zum Stück Selections from Home Alone.

Programmnotizen (Fortsetzung)

Stephen Sondheim: Send in the Clowns

Sondheims Karriere am Broadway begann zunächst als Librettist. Er schrieb unter anderem den Text zu Leonard Bernsteins 1957 uraufgeführtem Musical «West Side Story» und machte sich so einen Namen in der Branche. Dennoch suchte Stephen Sondheim nach Produktionen, bei denen er auch seine musikalischen Talente unter Beweis stellen konnte. Das Lied Send In the Clowns schrieb er für das Musical A Little Night Music aus dem Jahr 1973, eine Adaption von Ingmar Bergmans Film Smiles of a Summer Night aus dem Jahr 1955. Es ist eine Ballade aus dem zweiten Akt, in der die Figur Desirée über die Ironien und Enttäuschungen ihres Lebens nachdenkt.

George Gershwin: Ouvertüre zu «Funny Face»

Gershwin wurde am 26. September 1898 als Jacob Gershowitz in Brooklin, New York geboren. Seine Eltern Morris und Rose Gershowitz gehörten zu den vielen osteuropäischen Emigranten, die im 19. Jahrhundert nach Amerika kamen, um sich eine neue und bessere Existenz aufzubauen. George Gershwin begann mit 14 Jahren das Studium der (klassischen) Musik. Zu dieser Zeit gehörten Irving Berlin und etwas später auch Jerome Kern zu seinen Vorbildern. Schon früh begann er eigene Songs zu schreiben. Gershwin komponierte sowohl Stücke für den Broadway als auch klassische Konzerte. Zu den meisten Kompositionen von George Gershwin schrieb sein Bruder Ira die Texte. Das Musical Funny Face entstand 1927. Zu seinen berühmtesten Werken im Bereich der klassischen Musik gehören u.a. Rhapsody in Blue, an American in Paris und die Oper Porgy und Bess.

Leonard Bernstein: West Side Story

Leonard Bernstein gilt als einer der grössten amerikanischen Komponisten und Dirigenten des 20. Jahrhunderts. Zu Bernsteins erfolgreichsten Bühnenwerken gehören die Musicals On the Town, Candide und vor allem West Side Story. Die Handlung ist eine Übertragung von William Shakespeares Tragödie Romeo und Julia in das New York City der 1950er Jahre. Die Liebesgeschichte spielt sich dabei vor dem Hintergrund eines Bandenkriegs rivalisierender ethnischer Jugendbanden ab: der US-amerikanischen Jets und der puerto-ricanischen Sharks. Die drei Titel I Feel Pretty, Somewhere und Mambo zeigen, mit welcher musikalischer Genialität Bernstein diese unterschiedlichen Kulturen bzw. deren verschiedene Musikrichtungen zu charakterisieren vermag.

Ausblick

Musikbrunch Jugendmusik: Sonntag, 6. Februar 2022

Dorfgaden Altendorf

Märchenkonzert für Kinder: Samstag, 9. April 2022

Mehrzweckhalle Altendorf, 15:00 Uhr

Franco Cesarini schuf im Jahr 2012 seinen «gestiefelten Kater» als musikalisches Märchen für Erzähler und Blasorchester. In kurzen, durch die Erzählerin unterbrochenen Abschnitten erklingt die passende Begleitmusik zu den amüsant-dramatischen Schlichen des listigen Katers, der seinem Herrn den Aufstieg vom armen Müllerssohn zum Marquis de Carabas und die Eroberung des Herzens der Prinzessin ermöglicht. Der Musikverein Harmonie Altendorf lädt alle Familien mit Kindern zu diesem musikalischen Leckerbissen ein.

Herzlichen Dank für die Unterstützung

Sponsoren

- **Bezirk March**
- **Gemeinde Altendorf, Kulturkommission**
- **Genossame Lachen**
- **Schwyzer Kantonalbank**

Gönner

- Fritz Burger, Transporte, Altendorf
- Gebr. Züger AG, Schreinerei, Altendorf
- Keller und Bombana GmbH, Reichenburg
- Landgasthof Mühlebach, Altendorf
- Pius Marty-Caviezel Natursteinarbeiten, Altendorf
- Steinegger Elektro AG, Altendorf
- Stiftung Carl und Elise Elsener, Schwyz

Politische Gemeinde Altendorf

für die zur Verfügungsstellung der tollen Infrastruktur

Inserenten (siehe Rückseite)



Stefan Marty AG
Bedachungen - Holzbau - Fassadenbau
Etzelstrasse 43 • 8852 Altendorf • martydach.ch



D. SCHULER AG
BAUUNTERNEHMUNG
AN- & UMBAUTEN • GOLDGRUBEN 1 • 8852 ALTENDORF/52
TEL. 055 452 10 29 • info@d.schulerbau.ch • www.schulerbau.ch

Mächler AG
Sandstrahl- Metallspritz-
und Einbrennlackierwerk



KELLER
Holzbau

8852 Altendorf

Erich Huser AG
Sanitär - Heizung
Churerstrasse 62b, 8852 Altendorf
Tel. 055 451 18 90, Fax 055 451 18 99



ENERGIE
ZürichseeLinth



Kreuz
ALTENDORF

RECHENWEG: 10522 Pasterli Baugesetz - Zählerstrasse 2 | 8852 Altendorf | 055 442 41 47
info@kreuz-altendorf.ch | www.kreuz-altendorf.ch | Mo - Fr 08:00-18:00

tevag
INTERIOR



DOM Tapkey
Elektronik für Unternehmen
www.dom-group.ch



KÜRZI
Maler | Gipser

8852 Altendorf - Tel. 076 516 09 01
www.kürzi-maler-gipser.ch



P. OESCHGER



FRESH UP
FRANCOSELE FÜR ALLE KATEGORIEN
www.freshup.ch
055 451 10 50



STEINEGGER
ELEKTRO AG
Elektro & Telecom
Etzelstrasse 4 • 8852 Altendorf
Telefon 055 451 55 60
www.steinegger-elektro.ch



KELLER
EIDG. DIPL. MALERMEISTER
Keller Malergeschäft GmbH
Talstrasse 25a | 8852 Altendorf
Tel. 055 442 51 84 | Fax 055 442 69 36
www.keller-malergeschaeft.ch



Friedlos Schreinerei
- Möbel
- Küchen
- Bäder
- Türen
- Umbauten
8852 Altendorf SZ
055 441 19 80
schreinerei-friedlos.ch



die Mobiliar
Generalagentur Lachen



SEEDAMM
MUSIC
STORE



SEEDAMM CENTER



RL Rothpletz | Lienhard

marty architektur ag



FIRSTGARAGE
Altendorf - Tel. 055 451 53 77 - www.firstgarage.ch

Sponsoren:

BEZIRK MARCH




Gemeinde Altendorf
Kulturkommission



Schwyzer
Kantonalbank



LA
GENOSSAME LACHEN